

## Beitrittserklärung

Ich / Wir erkläre(n) hiermit meinen/unseren Beitritt:

- Privatperson 40,00 € jährl.
- Betrieb 75,00 € jährl.
- Innung 150,00 € jährl.
- Handel/Industrie 150,00 € jährl.
- Ich / Wir unterstützen gerne mit € jährl.

Absender/Firmenstempel

---

---

---

---

Datum, Unterschrift

### Förderkreis Internat

### Dachdeckerhandwerk

### Blankensee e.V.

Holzoppelweg 5

24118 Kiel

Telefon 0431/54 776-0

Fax 0431/54 776-66

### Bankverbindung

Kieler Volksbank

BLZ 210 900 07

Kto 90 164 164

### Internat des

### Dachdeckerhandwerks

Am Flugplatz 4 Geb.4

23560 Lübeck

Telefon 0451/5040256

Fax 0451/5040257

E-Mail

internat@dachdecker-sh.de

### Bürozeiten

Mo – Do 14.00 - 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Rica Müller

(Internatsleiterin)



” Mir macht die Arbeit mit den jungen Erwachsenen viel Spaß. Mein Ziel ist es die Jugendlichen zu fordern und zu fördern, so dass sie nach Abschluss der Lehrzeit ein selbstbestimmtes Leben führen können. “

Rica Müller



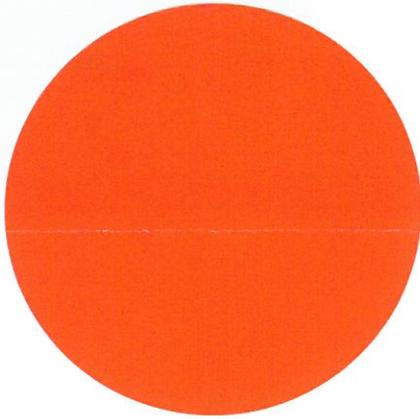
” Ich unterstütze den Förderverein, weil ich eine sinnvolle Freizeitgestaltung der Auszubildenden für wichtig halte. “

Stefan Kadow



” Als ich jung war, hätte ich mir solch eine Einrichtung gewünscht. Grund genug, heute bei der Unterstützung dabei zu sein. “

Jan Juraschek



## Förderkreis Internat Dachdeckerhandwerk Blankensee e.V.

im Hause des Landesinnungsverbandes des  
Dachdeckerhandwerks Schleswig-Holstein



” Eine sinnvolle Freizeitgestaltung fördert nicht nur die Ausbildung sondern auch das soziale Verhalten der Auszubildenden untereinander. “

Thomas Reimer



” Ich unterstütze den Förderverein, weil Voraussetzungen geschaffen werden für den bestmöglichen Erfolg. “

Klaus Pirch





# Ein Zuhause auf Zeit

Ob zum Lernen für die Schule oder eine sinnvolle Freizeitgestaltung – das Internat bietet einen gemütlichen Ort, wo 148 Lehrlingen des Dachdeckerhandwerks aus Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern, ein „Zuhause auf Zeit“ geboten wird.

Das Internat bietet vielmehr als nur einen Ort des einfachen Wohnens. Hier wird den Lehrlingen ebenso Beratung und Begleitung bei persönlichen, familiären, schulischen, beruflichen, rechtlichen und sozialen Fragestellungen geboten. Wobei die individuellen und speziellen Wünsche der Lehrlinge berücksichtigt werden und im Vordergrund stehen.

Im Sinne einer ganzheitlichen Betreuung kümmern sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses um die persönlichen Sorgen und Nöte der ihnen anvertrauten Jugendlichen.



„Mir gefallen die Freizeitangebote gut, wie z.B. der Trainingsraum. Das ganze Internat ist gut gemanagt. Das Gute ist, dass der Freizeitkeller auf dem neuesten Stand ist.“

Lucien Aagaard



„Was mir gefällt ist, dass man hier viele Menschen kennenlernt und dass die Betreuer und die Schule so gut zusammen arbeiten. Was mir auch gefällt ist, dass hier viel angeboten wird, wie z.B. Nachhilfe.“

Sascha Clasen



„Im Internat gefällt es mir, weil man lernen kann, wie man mit seinen Mitmenschen umgehen sollte.“

Deike Mundt

Die vielen Angebote zur sinnvollen Freizeitgestaltung wären ohne die Unterstützung des Förderkreises nicht möglich. Der Förderkreis, mit seiner monatlichen Zuwendung, hilft:

- beim Ausbau und bei der Erweiterung der Ausstattung des Freizeitkellers, so dass ein umfangreiches Freizeitangebot im Hause stattfinden kann
- bei der Errichtung eines Multifunktionsspielfeldes im Außenbereich, wo die Lehrlinge Fuß-, Volley- und Basketball spielen können
- bei den wöchentlich stattfindenden Freizeitangeboten außerhalb des Internates (Besuch der Schwimmhalle, Kino, Go-Kart-Bahn u.ä. Freizeitaktivitäten)

Wer die Arbeit des Förderkreises und somit die Arbeit des Internates unterstützen möchte, kann Förderkreismitglied werden. Dazu nutzen Sie bitte die Beitrittsklärung auf der Rückseite oder rufen Sie uns einfach an. Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich absetzbar. Eine Bescheinigung wird Ihnen automatisch zu Beginn des Folgejahres zugeschickt.



„Das Schöne am Internat ist, man erfährt viel von den anderen Schülern und tauscht Berufserfahrungen aus. Außerdem werden Aktivitäten wie Schwimmen und Bowlen im Freizeitprogramm angeboten.“

Cindy Hoffmann

Ein regelmäßiger und transparenter Austausch vom Internatsleben der Lehrlinge zwischen den Eltern, der Schule, der überbetrieblichen Ausbildungsstätte, Betrieben der Lehrlinge und dem Internat mit gegenseitigen Informationen und Anregungen und eine fundierte freizeitpädagogische Betreuung zeichnet die Arbeit im Internat aus.

Ebenso die vielen persönlichen Kontakte und der regelmäßige Austausch zwischen den einzelnen jungen Erwachsenen untereinander und den Betreuern ist ein wichtiger Bestandteil der Betreuungsarbeit. Dazu werden regelmäßig im Nachmittags- und Abendbereich die vielen Angebote im eigenen Freizeitkeller genutzt sowie die gezielt wöchentlich stattfindenden Erlebnisse in und um Lubeck, denn das Internat liegt in einer Region, die „Meer“ zu bieten hat.

„Was mir besonders gefällt ist, dass alles zentral ist z.B. Schule und Internat. Das gemeinsame Lernen (Nachhilfe) und die Freizeit gemeinsam zu gestalten ist gut organisiert.“

Claas Jonatha

